



HOME FRAGRANCE ITALIA S.R.L.

a socio unico – Società soggetta a direzione e coordinamento di
Yankee Candle Company (Europe) Ltd
Capitale sociale Euro 10.920 i.v.
P.IVA IT12886810154 REA 1593831 Cod. Mecc. MI314449

Tel. +39 039 9220979
Fax +39 039 9220943
Mail info@millefiorimilano.com

Sede legale
Via Tonale, 26
20125 Milano (MI)

Sede operativa
Via del Commercio, 28
20881 Bernareggio (MB)

SICHERHEITSDATENBLATT

Ausgabedatum 14-Jan-2019

Überarbeitet am 14-Jan-2019

Version 2

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Handelsname / Bezeichnung	Fragrance Diffuser ORANGE TEA MI
Produktcode	22PDOT
Produktbezeichnung	REED DIFFUSER SELECTED 100 ML ORANGE TEA

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Verwendung durch Verbraucher

Verwendungen, von denen Es liegen keine Informationen

abgeraten wird vor

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Newell Brands Home Fragrance Italia srl
Via Tonale, 26
20125 Milano Italia
Tel: +39 039 9220979 ; Fax: 39 039 9220943
info@millefiorimilano.com
<http://www.millefiorimilano.com/>

Lieferant
Schweiz
Spirig KerzenAG
Florastrasse 12
CH-6014 Luzern
Tel: 041 259 09 09

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse info@spirigkerzen.ch

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer - §45 - (EG) 1272/2008

Schweiz	145
---------	-----

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 2 - (H319)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1B - (H317)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - (H411)
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2 - (H225)

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Hexyl cinnamal, Acetylcedrene, Linalool-

Gefahr

Verursacht schwere Augenreizung

Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter spülen

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen BEI

BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren Kühl halten

Enthält Isocyclemone E, Oils, lemon, Cyclamen aldehyde, Methoxyhydratropaldehyde Kann allergische Reaktionen hervorrufen

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bekannt

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.2**

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Ethanol	200-578-6	64-17-5	>=50%	Flam. Liq. 2 (H225) Eye Irrit. 2 (H319)
Cyclopenta[g]-2-benzopyran, 1,3,4,6,7,8-hexahydro-4,6,6,7,8,8-hexamethyl-	214-946-9	1222-05-5	>=3 <5%	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)
Hexyl cinnamal	202-983-3	101-86-0	>=1 <3%	Skin Sens. 1B (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 2 (H411)
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)4methyl-	204-881-4	128-37-0	>=1 <3%	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)
Acetylcedrene	251-020-3	32388-55-9	>=1 <3%	par Skin Sens. 1B (H317) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410)
3-Buten-2-one, 4-(2,6,6-trimethyl-1-cyclohexen-1-yl)-	238-969-9	14901-07-6	>=1 <3%	Skin Irrit. 3 (H316) Aquatic Acute 2 (H401) Aquatic Chronic 2 (H411)
Linalyl acetate	204-116-4	115-95-7	>=1 <3%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317)
Linalool	201-134-4	78-70-6	>=1 <3%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317) Eye Irrit. 2 (H319)
Isocyclemone E	259-174-3	54464-57-2	>=0.1 <1%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317) Aquatic Chronic 1 (H410)
Diethyl phthalate	201-550-6	84-66-2	>=0.1 <1%	Skin Irrit. 3 (H316) Aquatic Acute 3 (H402)
Oils, lemon		8008-56-8	>=0.1 <1%	Asp. Tox. 1 (H304) Aquatic Acute 2 (H401) Aquatic Chronic 2 (H411)

				Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1 (H317)
Cyclamen aldehyde	203-161-7	103-95-7	>=0.1 <1%	Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317) Aquatic Chronic 3 (H412)
Methoxyhydratropaldehyde	226-749-5	5462-06-6	>=0.1 <1%	Skin Sens. 1B (H317)
t-Butyl Alcohol	200-889-7	75-65-0	>=0.1 <1%	Flam. Liq. 2 (H225) Eye Irrit. 2 (H319) Acute Tox. 4 (H332) STOT SE 3 (H335)

Wortlaut der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Einatmen An die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

Hautkontakt Sofort mit viel Wasser abwaschen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Augenkontakt Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.

Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Viel Wasser trinken. Umgehende medizinische Behandlung ist nicht erforderlich. Mund ausspülen. Alle Zündquellen entfernen.

Selbstschutz des Ersthelfers

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen.

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.

Ungeeignete Löschmittel

Es liegen keine Informationen vor

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich
Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Alle Zündquellen entfernen. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Einsatzkräfte

In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Weitere Angaben zur Ökologie im Abschnitt 12.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Verfahren zur Reinigung

Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen. Eindämmen.
Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen (d. h. Sand, Silicagel, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl). Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN.

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden. Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Gut verschlossen halten und an einem trockenen und kühlen Ort lagern. In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Behälter gut verschlossen halten und an einem kühlen und gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland	
Ethanol 64-175		STEL: 3000 ppm STEL: 5760 mg/m³ TWA: 1000 ppm TWA: 1920 mg/m³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m³ STEL: 5000 ppm STEL: 9500 mg/m³	STEL: 1000 ppm STEL: 1910 mg/m³	TWA: 500 ppm TWA: 960 mg/m³ Ceiling / Peak: 1000 ppm Ceiling / Peak: 1920 mg/m³ Skin	
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)4methyl 128-37-0		STEL: 30 mg/m³ TWA: 10 mg/m³	TWA: 10 mg/m³	TWA: 10 mg/m³	TWA: 10 mg/m³ Ceiling / Peak: 40 mg/m³ Skin	
Phthalsäurediethylester 84-66-2		STEL: 10 mg/m³ TWA: 5 mg/m³	TWA: 5 mg/m³	TWA: 5 mg/m³		
2-Methylpropanol-2 7565-0		STEL: 150 ppm STEL: 462 mg/m³ TWA: 100 ppm TWA: 308 mg/m³	TWA: 100 ppm TWA: 300 mg/m³	TWA: 100 ppm TWA: 308 mg/m³	TWA: 20 ppm TWA: 62 mg/m³ Ceiling / Peak: 80 ppm Ceiling / Peak: 248 mg/m³	
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark	
Ethanol 64-175		TWA: 1000 ppm	Skin STEL: 1900 mg/m³ TWA: 260 mg/m³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m³ STEL: 1300 ppm STEL: 2500 mg/m³	TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m³	
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)4methyl 128-37-0		TWA: 2 mg/m³		TWA: 10 mg/m³ STEL: 20 mg/m³	TWA: 10 mg/m³	
Phthalsäurediethylester 84-66-2		TWA: 5 mg/m³		TWA: 5 mg/m³ STEL: 10 mg/m³	TWA: 3 mg/m³	
2-Methylpropanol-2 7565-0		TWA: 100 ppm		TWA: 50 ppm TWA: 150 mg/m³ STEL: 75 ppm STEL: 230 mg/m³ Skin	Ceiling: 50 ppm Ceiling: 150 mg/m³ Skin	
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland	Tschechische Republik
Ethanol 64-175	STEL 2000 ppm STEL 3800 mg/m³ TWA: 1000 ppm TWA: 1900 mg/m³	STEL: 1000 ppm STEL: 1920 mg/m³ TWA: 500 ppm TWA: 960 mg/m³	TWA: 1900 mg/m³	TWA: 500 ppm TWA: 950 mg/m³ STEL: 625 ppm STEL: 1187.5 mg/m³	STEL: 1000 ppm	Ceiling: 3000 mg/m³ TWA: 1000 mg/m³
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl- 128-37-0	TWA: 10 mg/m³	STEL: 40 mg/m³ TWA: 10 mg/m³			TWA: 10 mg/m³ STEL: 30 mg/m³	
Phthalsäurediethylester 84-66-2	STEL 5 mg/m³ TWA: 3 mg/m³	TWA: 5 mg/m³	STEL: 15 mg/m³ TWA: 5 mg/m³	TWA: 3 mg/m³ STEL: 6 mg/m³	TWA: 5 mg/m³ STEL: 10 mg/m³	
2-Methylpropanol-2 75-65-0	Skin STEL 80 ppm STEL 248 mg/m³ TWA: 20 ppm TWA: 62 mg/m³	STEL: 80 ppm STEL: 240 mg/m³ TWA: 20 ppm TWA: 60 mg/m³	STEL: 450 mg/m³ TWA: 300 mg/m³	Skin Ceiling: 25 ppm Ceiling: 75 mg/m³	TWA: 100 ppm TWA: 300 mg/m³ STEL: 150 ppm STEL: 450 mg/m³	Ceiling: 600 mg/m³ TWA: 300 mg/m³ Skin

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Es liegen keine Informationen vor
Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Abgeschätzte Es liegen keine Informationen vor.

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC,
predicted no effect concentration)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. **Steuerungseinrichtungen**

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz Dichtschließende Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz Antistatische Schuhe. Schwer entflammbare/flammhemmende Kleidung tragen. Handschuhe aus Kunststoff oder Kautschuk.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt werden.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit	Geruch	Charakteristisch
Aussehen	Flüssigkeit	Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor
Farbe	Es liegen keine Informationen vor		
Besitz pH-Wert	<u>Werte</u>		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	>= 13 °C egen keine	<u>Bemerkungen • Methode</u>	
Siedepunkt / Siedebereich	Informationen vor	Nicht zutreffend	
Flammpunkt	Mit Wasser mischbar	Es liegen keine Informationen vor	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Es li	Es liegen keine Informationen vor	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)		Es liegen keine Informationen vor	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Es liegen keine Informationen vor	
Obere Entzündbarkeitsgrenze:		Es liegen keine Informationen vor	
Untere Entzündbarkeitsgrenze		Es liegen keine Informationen vor	
Vapor Pressure @20°C (kPa)		Es liegen keine Informationen vor	
Dampfdichte		Es liegen keine Informationen vor	
Spezifisches Gewicht		Es liegen keine Informationen vor	
Wasserlöslichkeit		Es liegen keine Informationen vor	
Löslichkeit(en)		Es liegen keine Informationen vor	
Verteilungskoeffizient			
Selbstentzündungstemperatur			
Zersetzungstemperatur			
Viskosität, kinematisch			
Dynamische Viskosität			

Explosive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor

Brandfördernde Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor
Molekulargewicht	Nicht zutreffend
Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	75.11
Dichte	Es liegen keine Informationen vor
Schüttdichte	Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber Keine. mechanischer Einwirkung
Empfindlichkeit gegenüber Keine. statischer
Entladung

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produktinformationen

Produkt stellt laut bekannten oder zur Verfügung gestellten Informationen keine Gefahr in der Form einer akuten Toxizität dar.

Unbekannte akute Toxizität 20.875 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 29,630.00
 mg/kg
ATEmix (dermal) 24,571.00
 mg/kg
ATEmix (Einatmen von 547.00 mg/l
Dämpfen)

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Ethanol	= 7060 mg/kg (Rat)		= 124.7 mg/L (Rat) 4 h
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4methyl-	> 2930 mg/kg (Rat)	> 2000 mg/kg (Rat)	
Phthalsäurediethylester	= 8600 mg/kg (Rat)	> 11200 mg/kg (Rat)	> 4.64 mg/L (Rat) 6 h
2-Methylpropanol-2	= 2200 mg/kg (Rat)	> 2 g/kg (Rabbit)	> 10000 ppm (Rat) 4 h

Ätz-/Reizwirkung auf die Es liegen keine Informationen vor.

Haut

Schwere Augenkontakt kann zu einer Reizung führen.

Augenschädigung /-reizung

Sensibilisierung Wiederholte oder langandauernde Exposition kann bei sehr anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzellmutagenität Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor. Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Auswirkungen auf Zielorgan

Es liegen keine Informationen vor.

Blut, Zentrales Nervensystem, Augen, Leber, Fortpflanzungsapparat, Atemwegssystem, Haut.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

1.4375% des Gemischs besteht aus Bestandteilen mit unbekannter Gewässergefährdung

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Krebstiere
Ethanol		100: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static 12.0 - 16.0: 96 h Oncorhynchus mykiss mL/L LC50 static 13400 - 15100: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through	10800: 24 h Daphnia magna mg/L EC50 9268 - 14221: 48 h Daphnia magna mg/L LC50 2: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-	0.42: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 6: 72 h Pseudokirchneriella subcapitata mg/L EC50	5: 48 h Oryzias latipes mg/L LC50	
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-	88.3: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	22 - 46: 96 h Leuciscus idus mg/L LC50 static	20: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Phthalsäurediethylester	23: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 21: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 42 - 255: 72 h Pseudokirchneriella subcapitata mg/L EC50 23: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 static 2.11 - 4.29: 96 h Pseudokirchneriella subcapitata mg/L EC50 static 21: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50 static	17: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through 16.8: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static 16.7: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 22: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 flow-through 12: 96 h Oncorhynchus mykiss mg/L LC50 flow-through	36 - 74: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 86: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static
2-Methylpropanol-2	1000: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	6130 - 6700: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 flow-through	4607 - 6577: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static 933: 48 h Daphnia magna mg/L EC50

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit Es

liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial Es

liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Ethanol	-0.32
Phenol, 2,6-bis(1,1-dimethylethyl)-4-methyl-	4.17
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-	2.84 - 3.1
Phthalsäurediethylester	2.35
2-Methylpropanol-2	0.35

**12.4. Mobilität im Boden Mobilität
im Boden**

Es liegen keine Informationen
vor.

.

-

E

r

g

e

b

n

i

s

s

e

d

e

r

-

P

B

I

-

u

n

d

v

P

v

B

-

B

e

u

r

t

e

i

l

u

n

g

-

E

s

l

i

e

g

e

n

k

e

i
n
e

I
n
f
o
r
m
a
t
i
o
n
e
n

v
o
r
.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine
Informationen vor

Chemische Bezeichnung	EU - Kandidatenliste für Stoffe mit endokriner Wirkung	EU - Stoffe mit endokriner Wirkung - Evaluierte Stoffe	Endokrines Störpotential
Phthalsäurediethylester	Group III Chemical		

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlun

Waste from Residues / g_

Unused Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen
Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

Kontaminierte Verpackung Eine nicht ordnungsgemäße Entsorgung oder Wiederverwendung dieses Behälters kann gefährlich und
ungesetzlich sein.

Sonstige Angaben Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt
verwendet wurde, zugewiesen werden.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG

UN/ID-Nr	1266			
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung		Parfümerieerzeugnisse Lösungsmitteln	mit	entzündbaren
Gefahrenklasse	3			
Verpackungsgruppe	II			
EmS-Nr	F-E, S-D			

Sondervorschriften	163			
Meeresschadstoff	Meeresschadstoff			
<u>RID</u>				
UN/ID-Nr	1266			
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung		Parfümerieerzeugnisse	mit	entzündbaren
g		Lösungsmitteln		
Gefahrenklasse	3			
Verpackungsgruppe	II			
Umweltgefahr	Ja			
<u>ADR</u>				
UN/ID-Nr	1266			
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung		Parfümerieerzeugnisse	mit	entzündbaren
g		Lösungsmitteln		
Gefahrenklasse	3			
Verpackungsgruppe	II			
Umweltgefahr	Ja			
<u>ICAO (International Civil Aviation Association, Internationale Zivilluftfahrtorganisation) (Luft)</u>				
UN/ID-Nr	1266			
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung		Parfümerieerzeugnisse	mit	entzündbaren
g		Lösungsmitteln		
Gefahrenklasse	3			
Verpackungsgruppe	II			
Umweltgefahr	Ja			
<u>IATA</u>				
UN/ID-Nr	1266			
Ordnungsgemäße Versandbezeichnung		Parfümerieerzeugnisse	mit	entzündbaren
g		Lösungsmitteln		
Gefahrenklasse	3			
Verpackungsgruppe	II			
Umweltgefahr	Ja			

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Chemische Bezeichnung	Französische RGNummer	Titel
Ethanol 6417-5	RG 84	
2-Methylpropanol-2 7565-0	RG 84	

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Internationale

Bestandsverzeichnisse

TSCA	Erfüllt
DSL/NDL	Erfüllt
EINECS/ELINCS	Erfüllt

Legende:

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

DSL/NDL - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe) **AICS**

- Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H315 - Verursacht Hautreizungen

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H316 - Verursacht leichte Hautreizung

H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

H401 - Giftig für Wasserorganismen

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H303 - Kann bei Verschlucken gesundheitsschädlich sein

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H335 - Kann die Atemwege reizen

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H402 - Schädlich für Wasserorganismen

Ausgabedatum 14-Jan-2019

Überarbeitet am 14-Jan-2019

Hinweis zur Überarbeitung Nicht zutreffend.

Dieses Materialsicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Ende des Sicherheitsdatenblatts